



Protokoll der Pfarreienratssitzung am 20.08.2025
in der alten Schule in Holzweiler

1. Begrüßung

Eröffnung und Begrüßung aller Anwesenden durch die Vorsitzende Anita Schneider.
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Geistliches Wort durch die „Gastgeber“

Wilfried Manheller liest einen Text von Khalil Gibran zum Thema „Geben“.

3. Genehmigung

- a) der Niederschrift der Pfarreienratssitzung vom 10.03.2025

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungs-/Ergänzungswünsche angenommen.

- b) der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Tagesordnung

4. Fusion der Pfarreien und Kirchengemeinden der Pfarreiengemeinschaft Grafschaft und Errichtung der neuen Pfarrei und Kirchengemeinde Grafschaft Christkönig; Information

Mit Schreiben vom 07.07.2025 hat das Bischöfliche Generalvikariat (BGV) mitgeteilt, dass nach Anhörung der Gremien und nach Hörung des Priesterrates die Voraussetzungen zur Errichtung der Pfarrei und Kirchengemeinde Grafschaft Christkönig erfüllt sind und Bischof Dr. Stephan Ackermann die Errichtung durch Dekret verkünden wird. Im Kirchlichen Amtsblatt für das Bistum Trier, Ausgabe 9, vom 02. August 2025 wurden die Dekrete des

Bischofs zur Auflösung der bisherigen Pfarreien und Kirchengemeinden und zur Errichtung der Pfarrei und Kirchengemeinde Grafschaft Christkönig veröffentlicht.

Es wird bedauert, dass sowohl in dem Schreiben des BGV als auch in den Dekreten des Bischofes nicht auf das Votum zur Fusion oder die Aktivitäten vor Ort eingegangen wird, sondern dass eine Formulierung gleichlautend für alle Pfarreien und Kirchengemeinden benutzt wurde.

Zur Vorbereitung der Fusion schlägt das Bistum vor, eine Steuerungsgruppe mit Arbeitskreisen zu bilden:

Wahlausschuss zur Organisation der Neuwahl des PGR	s. TOP 5
Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit	Die Öffentlichkeit wird über den Pfarrbrief und die Internetseite informiert. Ein Arbeitskreis ist nicht notwendig.
Arbeitskreis Liturgie	Der Gottesdienstplan läuft auch in der Pfarrei Grafschaft wie bisher weiter. Die Errichtung eines Arbeitskreises ist daher nicht notwendig.
Arbeitskreis Vermögen, um den Pfarrer in der gremienlosen Zeit ab 01.01.2026 zu unterstützen	Pfarrer Burg hat die Mitglieder der Verwaltungsräte sowie alle interessierten Pfarrangehörigen zu einem Informationsabend am 03.09.2025 im Pfarrheim Gelsdorf eingeladen. Dort soll gemeinsam mit Herrn Auen, Rendantur Mendig, das weitere Vorgehen besprochen werden.

Pfarrer Burg weist darauf hin, dass das Pfarrbüro bereits jetzt im Vorbereitungsprozess für die Fusion sei und aufgrund der umfangreichen Arbeiten künftig nur noch montags, mittwochs und freitags geöffnet sei.

Die Pfarrsekretärinnen gehen gemeinsam mit dem übrigen nicht-pastoralen Personal ab dem 01.01.2026 in die Zuständigkeit des Pastoralen Raumes über. Die Besetzung des Pfarrbüros muss noch abschließend geklärt werden.

Der Pfarreienrat spricht sich dafür aus, dass der für den 04.01.2026 geplante Neujahrsempfang in Bengen als Pfarrgründungsfest ausgerichtet wird.

5. Wahl zum Pfarrgemeinderat Grafschaft am 07./08.02.2026

- Bildung eines Wahlausschusses (§ 3 Wahlordnung)

Der Wahlausschuss muss mindestens aus 2 Personen bestehen. Hinzu kommt der Pfarrer oder eine von ihm beauftragte Person.

Pfarrer Burg hat bereits Gemeindereferentin Ursula Richter für diese Aufgabe beauftragt.

Für den Wahlausschuss stellen sich folgende Personen zur Verfügung

Doris Krämer

Joachim Opfer

Anita Schneider

Ramona Sontag.

- Bestimmung der/des Wahlbeauftragten (§ 3 Wahlordnung)

Anita Schneider wird als Wahlbeauftragte die Kontaktperson für das BGV sein.

- Festlegung der Größe des Pfarrgemeinderates (§ 2 Wahlordnung)

Der Pfarreienrat legt die Größe des künftigen Pfarrgemeinderates auf 12 Personen fest.

Dazu müssen mindestens 13 Personen kandidieren.

Der gewählte Pfarrgemeinderat kann weitere Personen hinzuwählen.

(Information der zuständigen Sachbearbeiterin des BGV, Frau Engelmann:

*Sollten sich keine 13 Kandidat*innen finden, dann können Sie § 4 Abs. 8 PGR-WO anwenden und die Zahl der zu wählenden Personen – im Nachgang zu dem Beschluss des amtierenden Gremiums – um eine Zahl verringern, so dass 11 Personen zu wählen wären und somit 12 Kandidat*innen auf dem Stimmzettel aufzuführen wären. Dabei darf nur die Mindestanzahl von 6 zu wählenden Mitgliedern nicht unterschritten werden.“)*

- Entscheidung über die Wahlart: Briefwahl oder Urnenwahl (§ 2 Wahlordnung)

Der Pfarreienrat beschließt, dass die Wahl als Briefwahl durchgeführt wird.

Es werden keine Pfarrbezirke gegründet.

Zu den Fragen hinsichtlich der Organisation der Briefwahl wurde zwischenzeitlich die zuständige Sachbearbeiterin im BGV, Frau Engelmann, kontaktiert. Sie hat folgende Informationen gegeben:

Frage:

Müssen die Wahlbriefe zentral abgegeben werden (beispielsweise im Pfarrhaus Ringen) oder kann die Abgabe dezentral erfolgen?

Antwort Frau Engelmann:

„Die Briefwahlunterlagen werden einen Rücksendeumschlag enthalten, der an das Dienstsitzpfarrbüro adressiert ist. Sie können jedoch auch andere Abgabestellen einrichten, sofern dies im Vorfeld öffentlich kommuniziert wird und die Urnen (z. Bsp.

während des Gottesdienstes [...] nicht unbeaufsichtigt sind. Sie bzw. der Wahlvorstand ist dann für das Überbringen der abgegebenen Briefwahlunterlagen ins Dienstsitzpfarrbüro zuständig.“

Frage:

Dürfen die Wahlunterlagen durch ehrenamtliche Helfer/innen ausgeteilt werden oder gibt es Probleme mit dem Datenschutz?

Antwort Frau Engelmann:

„Gerne können Sie die Verteilung der Briefwahlunterlagen mit ehrenamtlich Engagierten organisieren. Sie müssen diese Personen jedoch datenschutzrechtlich sensibilisieren und eine entsprechende Datenschutzverpflichtung unterschreiben lassen [...].“

6. Bericht aus dem Rat des Pastoralen Raums

Joachim Opfer berichtet aus dem Rat des Pastoralen Raums:

Das Leitungsteam ist mit dem Ökonom Bernd Wienczierz nun vollständig besetzt.

Die nächste Sitzung des Rates des Pastoralen Raumes findet am 27.08.2025 statt.

Folgende Punkte bzw. Themen sind dem Rat des Pastoralen Raums wichtig:

- Gemeinschaft
- Kinder- und Jugendpastoral
- Ökumene.

Der Rat eruiert derzeit die Schwerpunkte seiner Arbeit. Dies sind z.B.

- Unterstützung der Pfarreien vor Ort
- Vernetzung der Pfarreien, Gremien und Interessierten durch Infos und gemeinsame Veranstaltungen
- Wirkung der Kirche nach außen und positive Veränderung des Images der Kirche.

Die diesjährige Synodalversammlung findet am 22.11.2025 im Studienhaus St. Lambert, Grafschaft, statt.

Im Rahmen der Synodalversammlung wird sich Herr Wienczierz vorstellen.

Der Kreis der Eingeladenen umfasst – wie im letzten Jahr – alle Katholiken der Pfarrei Bad Neuenahr-Ahrweiler und den Pfarreiengemeinschaften Altenahr und Grafschaft. Nachdem dies im letzten Jahr nicht deutlich geworden ist, soll in diesem Jahr nachgebessert werden. Die Synodalversammlung ist ein lokaler „Katholikentag“.

Herr Opfer weist darauf hin, dass die Büros des Leitungsteams und des Sekretariats in die Weststraße 2, Bad Neuenahr-Ahrweiler, umgezogen sind.

7. Bericht aus der Pfarreiengemeinschaft und den Pfarreien

Bengen

- Das Interesse an der angebotenen Kreuzwegandacht geht zurück.
- Das Osterfrühstück wurde gut angenommen.
- Das Fronleichnamsfest mit den Kommunionkindern war gelungen.
- Zum Wortgottesdienst im Park anlässlich des Dorffestes waren etwa 50 bis 60 Gottesdienstbesucher gekommen. Bianca Nolden hatte im Gottesdienst insbesondere die Kinder eingebunden.

Eckendorf

In Eckendorf reihten sich in den letzten Wochen zahlreiche, sehr unterschiedliche Feste aneinander:

1255-Jahr-Feier, Fronleichnam, Ü-65-Party sowie das Pfarr- und Kinderfest.

Alle Feste waren gut gelungen und wurden von den Menschen angenommen.

Gelsdorf

Die Kommunionjubilare waren zu einer Feier eingeladen. Alle anwesenden Jubilare haben die gemeinsamen Stunden genossen. Künftig soll die Feier jedoch früher im Jahr stattfinden.

Holzweiler

Das gemeinsame Konzert der Chöre belCanto und MGV Bachem am 10.08.2025 fand großen Anklang. Das Konzert fand auf Initiative von Hans-Albert Jahn statt, der beide Chöre leitet.

Karweiler/Lantershofen

- Mit dem Basteln der Palmwedel und dem Klappern an den Kartagen wurde auch in diesem Jahr die Tradition gepflegt.
- Das Fronleichnamsfest wurde von mehr Leuten angenommen als im letzten Jahr. Mit dem anschließenden Fest der Begegnung wurde ein positives Fazit gezogen.
- Zum Fest Maria Himmelfahrt wurden von den Frauen Kräutersträuße gebunden. Einer der Körbe wurde – wie in jedem Jahr – dem Seniorenheim St. Anna gestiftet.
- Einige Kinder, die bisher die Kinderkirche besucht haben, sind nun eingeschult worden. Es bleibt abzuwarten, ob sie auch weiterhin zur Kinderkirche kommen.

- Am 24.08.2025 findet um 17.00 Uhr ein oekumenischer Gottesdienst im Burggarten statt und daran schließt sich ein Rockmusik-Konzert der Gruppe „LA Seven“ an.

Leimersdorf

- Auch in Leimersdorf wurde an Karfreitag eine Kreuzwegandacht angeboten.
- Das traditionelle Binden der Kräutersträuße fand ebenfalls statt.
- Ramona Sontag berichtet, dass die Pfarrkirche Leimersdorf seit Juni dieses Jahres nur noch am Wochenende geöffnet ist. Grund dafür ist, dass es in der Vergangenheit zu Beschädigungen und Diebstählen gekommen ist. Die Verursacher sind nicht bekannt. Es wird eine Videoüberwachung installiert. Sobald die Arbeiten abgeschlossen sind, wird die Kirche wie gewohnt geöffnet sein.

Pfarreiengemeinschaft

Vom 04. bis 07. September findet die Fußwallfahrt statt. In diesem Jahr führt die Route am Schalkenmehrener Maar vorbei nach Prüm. 22 Teilnehmer/innen haben sich angemeldet. Joachim Opfer betont, dass es eine offene Veranstaltung ist, zu der sich jedermann anmelden kann. Die Tagesetappen betragen etwa 20 km.

8. Verschiedenes

Der **Termin für die nächste Sitzung** wird auf Donnerstag, den 27.11.2025, um 19.15 Uhr, Pfarrsaal Leimersdorf festgelegt. Möglicherweise wird der Sitzungsort noch geändert. Dies wird frühzeitig bekanntgegeben!

Die Vorstandssitzung ist am Mittwoch, den 29.10.2025 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Ringen.

Anita Schneider

Vorsitzende Pfarreienrat/Protokoll